

THE EUROPEAN CARDIOLOGIST - JOURNAL BY FAX

10 Jahre wissenschaftliche Fortbildung auf hohem Niveau

Liebe Leserin, lieber Leser,

gehören Sie zum Mitglied der 1. Stunde? Dann haben Sie mit dem Bezug des wissenschaftlichen Literaturservices THE EUROPEAN CARDIOLOGIST - Journal by Fax aus dem Hause SERVIER 10 Jahre hochwertige wissenschaftliche Fortbildung erhalten. 10 Jahre, zweimal wöchentlich, aktuellste Informationen auf Ihren Schreibtisch - eine tolle Leistung finden wir - und dass Sie unsere Meinung teilen, zeigt Ihre langjährige Treue aber auch das Interesse neuer interessierter Fachkollegen.

Unser Ziel bleibt es, für Sie Wissenswertes zu verschiedenen Therapiebereichen, in regelmäßiger Frequenz bereitzustellen.

Bewährte und überarbeitete Standards in der Kardiologie, aber auch neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus Diagnose und Therapie sowie Berichterstattungen zu wichtigen Studienergebnissen und Fachkongressen bilden die Inhalte.

Sie als Empfänger schätzen die übersichtliche und prägnante Form der Beiträge (eine DIN-A4-Seite) - und dies produktneutral und für Sie kostenfrei!

Unser Qualitätsanspruch schließt die fachliche Evaluierung jedes Artikels durch ein Kontrollgremium ein und wird gestützt durch die regelmäßige Befragung aller Leser.

Die Auswertung der letzten Umfragergebnisse beweist zum einen den hohen Stellenwert für Sie durch die überdurchschnittlich hohe Responderquote (13 %); zum anderen wird die Qualität der Beiträge von 94 % mit „gut“ bis „sehr gut“ bewertet.

Das motiviert uns - vielen Dank!

- ⇒ **Projektstart: März 1996**
- ⇒ **11 Sprachen**
- ⇒ **70 Länder**
- ⇒ **51 europäische Autoren**
- ⇒ **7.900 Empfänger weltweit**
- ⇒ **Ca. 82 Ausgaben pro Jahr**
- ⇒ **Ca. 820 Ausgaben gesamt**
- ⇒ **Gesamtzahl verschickter Faxe: 6.478.000 Exemplare**

Abbildung 1: Zahlen und Fakten.

Fortbildung für den niedergelassenen und klinisch tätigen Kardiologen

SERVIER hat in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesverband niedergelassener Kardiologen im Jahr 1996 die Initiative für innovative und engagierte Fortbildung für den Arzt gestartet. Durch den seit dem Gründungsjahr bundesweit einzigartigen wissenschaftlichen Service ergänzt das Haus SERVIER sein hohes Engagement in Forschung und Entwicklung.

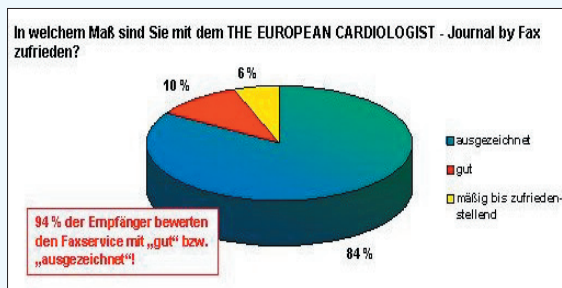


Abbildung 2: Aus der Leserumfrage von 2004.

Unsere Autoren und Partner

Die Autoren dieses Projektes - namhafte europäische Fachkollegen - repräsentie-



Über Jahre hinweg wurden die Fortbildungsangebote des BNK aufgebaut und laufend erweitert. Vor etwa 10 Jahren ist

in Kooperation mit der Firma Servier ein weiterer interaktiver Service hinzugekommen: Das EUROPEAN CARDIOLOGIST - Journal by Fax, später ergänzt durch das PRAKTISCHE KARDIOLOGIE - Journal by Fax. Die Idee dabei war, den Fachärzten wissenschaftliche Informationen aktuell, regelmäßig, prägnant und kostenfrei, trotzdem inhaltlich produktneutral auf den Schreibtisch zu bringen. Heute ist dieser Service wichtiger denn je. Bei der Flut an Zeitschriften, Fachzeitschriften, E-Mails und sonstigen Publikationen, mit denen gerade die Ärzte der Fachrichtung Kardiologie täglich geradezu überschwemmt werden, ist es oft schwierig zu selektieren, was wichtig und sinnvoll ist - und was nicht. Diese Form der Information ist kurz und übersichtlich - in 5 Minuten hat man aktuelle Themen erfasst. Ich würde mich freuen, wenn der Faxservice auch die nächsten Jahre so erfolgreich läuft und möchte alle BNK-Kollegen- und Kolleginnen einladen, ebenfalls dazu beizutragen und mit Wünschen, Kritik und Anregungen den Service auf hohem Niveau zu halten. Eine aktive Teilnahme als Autor am PRAKTISCHE KARDIOLOGIE - Journal by Fax ist ebenfalls wünschenswert. Weitere Informationen finden Sie dazu auf den folgenden Seiten.

Prof. Dr. med. Sigmund Silber
1. Vorsitzender des BNK
München

Bei Rückfragen oder Interesse an Literatur wenden Sie sich bitte an:
SERVIER Deutschland GmbH
Tel: 089/5709501; Fax 089/57095126
E-mail: info@de.netgrs.com



* Aktuelle Informationen aus der Forschung - eine Initiative von SERVIER in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Niedergelassener Kardiologen.